

Stadttheater Halle a/S.

Direktion: M. Richards.
Mittwoch den 6. April 1898.
199. Vorstellung. 51. Vorstellung Abonnenten.
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende nach 10 1/2 Uhr.
Bei kleinen Preisen. —

Der Wildschütz

oder: Die Stimme der Natur.
Komische Oper in 3 Akten. Nach Kopeckee
frei bearbeitet. Musik von H. Lerping.
In Szene gesetzt von Regisseur Georg Hartmann.
Dirigent: Kapellmeister Mathias Pirneroff.

Personen:

Graf von Oberbach Joseph Janta.
Die Gräfin, seine Gemahlin H. Paulmann.
Baron Kronschal, Bruder der
Gräfin J. Hildebrandt.
Baronin Freimann, eine junge
Blutige, Schwester d. Grafen Gusti Mad.
Nanette, ihr Kammermädchen Marg. Bedau.
Bogulus, Schulmeister auf
einem Gute des Grafen G. Hartmann.
Gretchen, seine Braut Marg. Koch.
Baronatus, Hausknecht
auf dem Schlosse Georg Förster.
Ein Leibjäger des Grafen
Oberbach Emil Bedau.
Dienerschaft und Jäger des Grafen, Ver-
leumdeter, Schützlinge.
Der erste Akt spielt in einem eine Stunde
vom Schlosse gelegenen Dorfe, der zweite
und dritte Akt auf dem Schlosse selbst.

Hierauf:

Mit gänglich neuer Ausstattung an Kostümen,
Decorationen und Beleuchtungsapparaten.
Novität! Zum 20. Male! Novität!

Weingeister.

Phantastisch Lustspiel in 1 Akt v. M. Richards
und Adelb. Grottelberg-Wiehl.
Musik arrangirt u. komponirt v. S. Fernherd.
In Szene gesetzt vom Direktor M. Richards,
der photographische Theil von der Ballet-
meisterin Adele Stahlberg-Wiehl.
Dirigent: Kapellmeister Max Schneider.
Nach dem 2. u. 3. Akte der Oper „Rüchlings“
finden größere Pausen statt.

Thalia-Theater.

(Geißstraße 42a.)
Direktion: M. Richards.
Mittwoch den 6. April.

Im weissen Rössl.

Schwanz in 3 Acten v. Oscar Flamenhof
und Gustav Kadelburg.

Stadt-Theater Leipzig.

Mittwoch den 6. April 1898.
Neues Theater.
Wallensteins Lager.

Die Piccolomini.

Altes Theater.
Der Trompeter von Säckingen.

Donnerstag, Freitag und Sonnabend
beide Theater geschlossen.

Walhalla-Theater.

Direktion: Richard Habert.
Neuer Spielplan!

The Watson's, Pantomimen-Darsteller.
(Am Zwickauer.) — Das Weibert-
Eid, Gilt-Portiere-Krokanen. — Rastall
Gretchen und Haffels, Beaucon-Du-
Kap-Gaulibrennen. — Fräulein Ganni
Lara, Kiekerjägerin und Schwärzer Job-
lerin. — Fräulein Emma Nette, Ge-
lang- und Köstlich-Soubrette. — Herr
Ganghert Sollen, Origin. Götter-
und Götter-Götter. — Die Alexander
Nevsky-Gesellschaft, russische National-Ge-
lang- und Tanz-Gesellschaft. (Mit allge-
meines Verlangen weiter verpflichtet.) —
Oskar Weiser's „lebende Photographien“.
(Neue Gattliche Kostüme!)
Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Restaurant

Zum Stadtwappen,

12 Nicolaistraße 12,
neben Gr. Ulrichstrasse 1, der
früheren „Forelle“.

Täglicher Stamm:

- (Früh und Abend)
- Bouillon oder Erbsensuppe 20 Pf.
- Rührei mit Schinken 40 „
- Schellfisch mit Butter 30 „
- Ragout an 40 „
- Deutsches Beefsteak 40 „
- Ungar. Goulasch 40 „
- Frankfurter Wurst mit
Sauerkraut 30 „
- Wiener Würstchen 30 „
- Kalsbeier mit Kartoffel-
salat 50 „
- Schnitzel mit Rothkraut 60 „
- Paprika-Schnitzel 60 „
- Salmen-Schnitzel 60 „
- Diverse Braten mit Ge-
müse oder Salat 60 „
- Beefsteak von Filet 60 „
- Russischer Salat 40 „

f. Mittagstisch

à Couvert 70 Pfg. und 1 Mark
nach Auswahl.

Wänder auf's Reizendste besorgt, besetzt,
Vorwusch zu jeder Lagezeit
A. Vollmer, Unterberg 3, II. Etage.

Jeder

erhält bei Einkauf von Osterwaren über 75 Pf.

einen Osterhasen gratis.

Chocoladen-Haus

Inhaber: Hermann Saklikower.
Leipzigerstr. 12. Gr. Ulrichstr. 38.

Weissenfeller



Fabrik-Niederlage

von
M. Seiler Söhne
empfehlend
täglich eintreffende
Neuheiten
für
Herren, Damen
u. Kinder



in großer Auswahl, zu billigen,
seltenen Preisen.
32 Gr. Ulrichstrasse 32.
Eckladen
mit 4 Schaufenstern.
Auf alle Einkäufe
5% Rabatt.
Radfahrbahn Giseke.
Mittwoch
geöffnet bis 8 Uhr.
Denen Dienstag
Schlachtfest.
H. Wedekind, Wilhelmstraße 48.

Billigste und beste Bezugsquelle

für
Schuhwaren
in grossartiger Auswahl
Bernh. Hendreich,
früher Ed. Zschäge,
Schmeer-
strasse 9.



Brikets

liefert zum Preise von
40 Pfg. p. Centner ab Wer:
Gewerkschaft „Minna Anna“,
Braunkohlen-Grube u. Briketfabrik,
Station Gr. Weigand.

Geschäftsverlegung.

Verlegt mein Geschäft von Geiß-
straße nach
Poßstraße 9/10
und bitte das mir feierlich geschenkte
Vertrauen auch weiterhin benutzten zu
wollen.
Für gute, elegante Ausführung
übernehme weitgehende Garantie.
Hochachtungsvoll
Josef Wik,
Schuhmachermeister,
Poßstraße 9/10.



Conserven

(Gemüse u. Früchte).
beste Waare billigst,
bei Mehrabnahme Rabatt!
Julius Bethge
(Inh. Klippert & Engel)
Leipzigerstrasse 5 — Leipzig — Leipzigerstrasse 5.
Delikatessen- u. Weinhandlung.

Die Meinung eines Arbeiters

Ist für alle diejenigen von grosser Wichtigkeit,
welche mit Glückseligkeit nicht gesegnet sind, —
und wie wenig Leute, ganz er, die nicht möglich
haben, zu sparen! Er sagt: Wenn ich früh zur
Arbeit gehe, so fühle ich mich anfrischer und
geistlich geist, um widerstandsfähig zu sein,
ich nehme stets ein warmes, nahrhaftes Früh-
stück zu mir, und vor Allem sind die Kosten
dafür nicht der Rede werth. So geht es mit
mir seit 4 Jahren, d. h. mit dem Tage, an dem
ich angefangen habe, dem vorerwähnten Cacao
von Houtens zu trinken, das ich so viel dankte.
— War Cacao von Houtens nicht so gut nicht
mehr davon ab, ich nehme davon zu trinken, dass
ich vornehmlich mit vielen Marken, weil ich gleiche,
billiger auszukommen. Aber
van Houtens Cacao
Ist-erhöhenmachend, stets köstlich und der
billigste im Gebrauch.

Excelsior

— Pneumatic —
Der beste Radreifen.

Aufträge auf Lieferungen oder Arbeiten für das In-
schlösschen der Houtensinsel bestimmt, werden nur von uns
anerkannt, wenn dieselben von uns direkt und schriftlich
ausgehen.
Feldschlösschen-Brauerei A.-G.
Eilenburg.

diefer
ein
mm.
sich u. H.
Borte
) Pf.
e 69/70.
agen.
ausgeschütten
rohbe.
e
d
78a.
ter
Pf.
in aus-
merkt
lersten
t, von
wichtig
ca. 22
er.
per
50 Pf.
feinem
t, gibt
fendeb
10 Pf.
obren-
id) zu
entern
t und
von
reicht.

